Zeitschrift: Das Rote Kreuz : offizielles Organ des Schweizerischen Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des Samariterbundes

Herausgeber: Schweizerischer Centralverein vom Roten Kreuz

Band: 29 (1921)

Heft: 2

Buchbesprechung: Vom Büchertisch

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

An die Zweigvereinskassiere!

Mitgliederwerbung.

Wir ersuchen die Kassiere der Zweigvereine, uns möglichst bald **Abrechnung** über den **Mitgliederkarten-Verkauf** einzureichen und uns die **Hälfte des Erlöses** durch Postscheck Nr. III/877 einzusenden.

Laut Beschluß der Direktion fällt die Hälfte des Ertrages den betreffenden Zweigvereinen zu, die andere Hälfte dem internationalen Komitee des Roten Kreuzes in Genf. Wir werden ihm diese nach Eingang sämtlicher Beträge zuwenden.

Das Ergebnis des Kartenverkaufes ist nicht mit dem andern Sammelergebnis zu verschmelzen, sondern muß genau auseinandergehalten werden.

Das Zentralsekretariat.

An die Zweigvereine!

Die Versendung der Mitgliederkarten konnte infolge der verspäteten Bestellung durch viele Zweigvereine nicht rechtzeitig erfolgen. Wir müssen den Zweigvereinen die Schuld selbst zumessen und dürfen sie deshalb auch eher um Geduld bitten. Beim Erscheinen dieses Blattes hoffen wir, daß sämtliche Bestellungen erledigt sind.

Das Zentralsekretariat.

Vom Büchertisch.

„Säuglings- und Kleinkinderpflege in Frage und Antwort", eine Vorbereitung zur Prüfung als staatlich anerkannte Säuglings- und Kleinkinderpflegerin von Dr. med. Erich Krasemann, Assistenzarzt der Universitätsklinik in Rostock. Mit einem Vorwort von Prof. Dr. med. H. Brüning-Rostock. Leipzig 1921. Verlag Georg Thieme, Leipzig. Preis geheftet 8 Mark.

Entgegen der bisher üblichen Darstellungsweise hat der Verfasser zum ersten Male für das in Rede stehende Gebiet den Lehrstoff in Frage und Antwort geordnet. Diese Art der Abfassung erleichtert in vielen Fällen das Verständnis und wird namentlich den zahlreichen Interessentinnen nicht unerwünscht sein, die sich lediglich zwecks persönlicher Belehrung oder zur beruflichen Ausbildung mit der Säuglings- und Kleinkinderpflege befassen wollen. Dem Buch ist weiteste Verbreitung zu wünschen.

Schweizerheimkalender 1921. Verlag A. Bopp & Cie., Zürich, 2.50 Fr.

In reichhaltiger Ausstattung ist dieser Kalender wieder erschienen, dem unsere besten Schweizerautoren ihre Feder zur Verfügung gestellt haben, so Jakob Boßhart, Joseph Reinhart, Simon Gfeller, Meinrad Lienert und andere mehr. Wir empfehlen dieses volkstümliche Jahrbuch unsern Lesern bestens. Gerade für Kranke, die oft nicht wissen, wie sie ihre trüben Tage hinbringen sollen, eignet sich das Heft durch seine nicht allzu langen, aber höchst interessanten Aufsätze aus allen Gebieten unseres Vaterlandes.

Infolge Stoffandranges mußten einige «Eingesandt» auf die nächste Nummer zurückgestellt werden. Wir ersuchen die Einsender um Geduld. Die Redaktion.

Druck und Expedition: Genossenschafts-Buchdruckerei Bern, Neuengasse 34.